

Die DAV-Sektion Dinkelsbühl sucht für die Potsdamer Hütte / Sellrain ab dem 1. Juni 2018 eine(n) engagierte(n) und gastronomisch versierte(n) Hüttenpächter(in) – idealerweise ein Pächterpaar.

Wir erwarten von Ihnen:

- Fundierte gastronomische Kenntnisse und Erfahrungen in der Bewirtung (Kochen für größere Gästezahlen, Koordination des Service und Bedienung) und im Betrieb einer alpinen Unterkunft (Belegung und Reinigung/Pflege der Zimmer/Lager)
- Service- und dienstleistungsorientierte Einstellung mit einem Blick auf die Wirtschaftlichkeit
- Erfahrung in der Personalführung von Angestellten und Zeitkräften
- Freundliches und überlegtes Auftreten gegenüber Gästen, auch in Hochbetriebszeiten oder Konfliktfällen
- Handwerkliches Geschick für die Ausführung kleinerer Reparaturen

- Akzeptanz der Bewirtschaftungs-Rahmenbedingungen einer Alpenvereinshütte der Kategorie I als einfache Bergsteigerunterkunft (im Gegensatz zu einem Berggasthaus: u.a. Ausgabe von Bergsteigeressen, Teewasserverkauf, Möglichkeit zur Selbstversorgung, Hüttenruhe, Schlafplatzvergabe und separate Übernachtungsabrechnung)
- Bereitschaft zu einer vertrauensvollen, kooperativen und offenen Zusammenarbeit mit der Alpenvereinssektion Dinkelsbühl und Akzeptanz der Rahmenbedingungen, die einer Alpenvereinssektion als Partner und Verpächter gegeben sind
- Identifikation mit den Vereinszielen des Deutschen Alpenvereins. Insbesondere auch mit den Umweltzielen und den Qualitätssiegeln "Mit Kindern auf Hütten", dem Umweltgütesiegel, sowie dem Siegel "So schmecken die Berge"
- Erfahrung im alpinen Umfeld und Kenntnisse im Bereich Wetter und Lawinen.
- Gebietskenntnisse oder die Bereitschaft diese Kenntnisse für das Gebiet rund um die Hütte und über den Verlauf der Sellrainer Hüttenrunde zu erwerben
- Bereitschaft den Hüttenversorgungsweg im Sommer und Winter zugänglich zu machen/zu halten – insbesondere zum Freiräumen nach Lawinenabgängen
- Aktive Vermarktung der Hütte in Kooperation mit der Sektion

Sie finden sich in diesem Profil wieder? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit Nachweisen der bisherigen Tätigkeiten und Erfahrungen im (alpinen) gastronomischen Bereich sowie weiteren aussagefähigen Angaben zu dem skizzierten Pächterprofil (u.a. Lebenslauf) bis Ende Oktober 2017 per E-Mail an info@alpenverein-dinkelsbuehl.de oder an die Postadresse: *Deutscher Alpenverein Sektion Dinkelsbühl, Klostersgasse 19 in D-91550 Dinkelsbühl.*

Zur Ausschreibung „Die DAV-Sektion Dinkelsbühl sucht für die Potsdamer...“:

Die Potsdamer Hütte der DAV-Sektion Dinkelsbühl ist eine Schutzhütte der Kategorie I und wird ganzjährig bewirtschaftet. Unsere Hütte befindet sich im Naturdenkmal Fotschertal in den nordöstlichen Stubaier Alpen auf 2020 m Höhe, umgeben von grandiosen Beinahe-Dreitausendern. Der Talort Sellrain gehört zu den OEAV Bergsteigerdörfern.

Schaflegerkogel, Sömen, Kastengrat, Schwarzhorn, Wildkopf, Villerspitz, Hohe Schöne und Roter Kogel bieten Touren aller Schwierigkeitsgrade - von leichten Spaziergängen bis hin zu anspruchsvollen Gipfeltouren für geübte Bergsteiger. Die Potsdamer Hütte ist auch Teil der beliebten „Sellrainer Runde“ und wird aktiv in diesem Rahmen vermarktet.

Wegen ihrer leichten Erreichbarkeit (vom Parkplatz Bergheim 1,5 Std., von Sellrain in 2,5 Std.) ist die Hütte ein beliebtes Ziel für Tageswanderer und Mountainbiker. Von den umliegenden Gipfeln hat man eine großartige Aussicht zu den Kalkkögeln, ins Karwendelgebirge und zu den höheren Stubaier Gipfel.

Die Potsdamer Hütte hat auch eine lange Wintersaison, bei der neben Rodlern (vom Fotscher Bergheim ins Tal verläuft eine offizielle Rodelpiste, die von vielen Rodlern bis zur Potsdamer Hütte verlängert wird) und Winterwanderern auch Skitourengehern die Hütte gerne nutzen. Die Hütte ist außerdem bei Bergsteigerschulen als Stützpunkt für Schneeschuhkurse sehr beliebt.

Die gemütliche, liebevoll ausgestattete Hütte, erbaut 1931/32 verfügt über 35 Sitzplätze im Gastraum und 15 Plätze im Nebenraum. Beide Gasträume können zusätzlich mit einem Kachelofen beheizt werden, was an kalten Tagen für eine behagliche Atmosphäre sorgt. Bei gutem Wetter bietet die Hütte auf der Terrasse Platz für ca. 100 Ausflugsgäste.

Die Hütte hat 18 Schlafplätze in Zwei- und Mehrbettzimmern und 25 im geräumigen, neu gestalteten Matratzenlager.

Die Küche wurde nach einem Brand im Frühjahr 2017 aufwendig renoviert und technisch auf den modernsten Stand gebracht.

Im Sommer 2018 wird für die Potsdamer Hütte ein Kleinwasserkraftwerk errichtet. Ab 2019 wird die Potsdamer Hütte bis auf den Kochbetrieb (Gasherd und -ofen) frei von fossilen Emissionen und unabhängig von Brennstoffanbietern sein.

Für die Versorgung der Hütte ist ein Fahrweg vorhanden, der im Sommer mit einem 4WD Fahrzeug und im Winter mit Motorschlitten und Pistenraupe befahrbar ist.

Die Potsdamer Hütte wird ganzjährig von Weihnachten bis Ostern und von Juni bis Anfang Oktober bewirtschaftet. Zu erfahrungsgemäß besuchsschwachen Zeiten im Januar und im Juni kann sie – nach Absprache mit der Sektion und bei rechtzeitiger medialer Ankündigung – in reduziertem Umfang betrieben werden. Bei entsprechenden klimatischen Bedingungen kann die Sommersaison nach Absprache mit der Sektion dafür auch noch bis Ende Oktober verlängert werden.

Die Potsdamer Hütte ist eine familienfreundliche Hütte und nimmt am Alpenvereins-Programm *"Mit Kindern auf Hütten"* teil. Darüber hinaus strebt die Sektion das *„Umweltgütesiegel“* an, in dessen Rahmen auch das Qualitätssiegel *"So schmecken die Berge"* umgesetzt werden soll.